



Jahresbericht zur Mitgliederversammlung am 26.März 2007

Unser Vorhaben, die Gestaltung der **Kurzen Straße** voranzutreiben, haben wir ruhen lassen, weil inzwischen durch Nachbarschaftshilfe das Mülltonnen-Problem der **Flensburger Tafel** gelöst wurde und die Einrichtung sich nach besser geeigneten Räumen umsieht. Die Gestaltung der Straße werden wir weiter verfolgen.

Mit unserer Unterstützung wurde die Aufführung der **Pilkentafel** „Ein ganzer Stadtteil spielt Theater“ zu einem unvergesslichen Erfolg. Leider reichten auch unsere Vorschläge zur Nominierung der Pilkentafel für den Kulturpreis der Stadt nicht aus. Wiederholung wird vorgeschlagen

Die Problematik des **Erlenwegs** wird auch durch eine neue Bürgerinitiative aus der Brixstraße neu belebt. Es findet eine gemeinsame Begehung mit dem Sanierungsträger und dem Verschönerungsverein im April statt.

LÄRM: Ein Gespräch am 17.8.06 im Rathaus ergab:

Die Stadt möchte mehr Veranstaltungen an der Hafenspitze durchführen. Sie verspricht, alle Lärm mindernden Maßnahmen einzusetzen. Das Lärmbüro aus Hamburg führt Lärmmessungen durch (Beginn: Drachenboot-Rennen 2006).

Nach Ablauf des Jahres sollen die Ergebnisse und Vorschläge ausgewertet werden.

Auf Antrag von Frau Brigitte Hasler haben wir eine **Rechtsauskunft** zum Thema eingeholt.

Ergebnis: Die Rechtslage ist kompliziert, ein Rechtsstreit würde schwierig und teuer. Empfehlung: Lösungen durch Gespräche finden.

Hotelbau: Seit November 2006 sind wir dem **Aktionsbündnis gegen den Bau** des Hafenhôtels beigetreten und haben/werden weiter an verschiedenen Aktionen teilnehmen, um das einmalige Flensburger Hafenpanorama für die Allgemeinheit und für unser Viertel zu erhalten.

Unser **neues Logo ist** bei dieser Zusammenarbeit entstanden.

Pläne: Wir werden uns am **100-jährigen Jubiläum unserer St.Jürgen Kirche** beteiligen mit der Kostenübernahme für eine Sitzbank (die zweite wird der Verschönerungsverein spenden) und dem Honorar für einen Gaukler-Auftritt.

Wir beantragen, dass die Mitgliederversammlung uns die Ausgabe (ca. 1 000 €) genehmigt.

Weiter wollen wir ein **Faltblatt für einen Stadtrundgang** mit Fotos und Hinweisen auf Sehenswürdigkeiten in unserem Viertel erstellen und beantragen ein positives Votum.

Über eine aktive Werbung durch alle Mitglieder würden wir uns freuen.
Anregungen für die Arbeit sind immer erwünscht.